

Nachruf auf Klaus Brinker

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von

Prof. Dr. em. Klaus Brinker

Bestürzt haben wir von seinem unerwarteten Tod am 9.10.2006 erfahren. Professor Klaus Brinker gehörte seit mehr als dreißig Jahren dem Germanischen Seminar und heutigen Institut für Germanistik I der Universität Hamburg an.

Wir haben ihn aufgrund seiner herausragenden menschlichen und fachlichen Qualitäten überaus schätzen gelernt. Mit seiner ruhigen Tatkraft und Integrität, seinen profunden Erfahrungen und seinem breiten germanistischen Wissen ist er für unser Institut in Forschung, Lehre und Verwaltung - auch in unruhigen Zeiten - stets ein großer Rückhalt gewesen. Ungezählte Studierende hat er für die Wissenschaft, insbesondere für die Textlinguistik und Gesprächsforschung, begeistert, sie außerordentlich engagiert auf vielfältige Lehrtätigkeiten vorbereitet und sich intensiv um den wissenschaftlichen Nachwuchs gekümmert. Mit seinen national und international verbreiteten Hand- und Studienbüchern hat er die Hamburger Germanistik bekannt gemacht.

Kolleginnen und Kollegen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts und eine große Zahl von Studierenden und akademischen Schülerinnen und Schülern werden ihm ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren. Wir trauern um einen außergewöhnlichen Menschen und Wissenschaftler.

Hamburg, den 11. Oktober 2006

Prof. Dr. Angelika Redder
Geschäftsführende Direktorin des IfG I